



Architektenkammer
Baden-Württemberg

Beispielhaftes Bauen

Auszeichnungsverfahren
"Heilbronn 2004 - 2010"



Customer Center Kolbenschmidt Pierburg AG und Freianlagen



Karl-Schmidt-Straße
74172 Neckarsulm

Architekten

Nixdorf Consult Architekten+Ingenieure:
Bernd Nixdorf, Dr.-Ing. Eckart Rosenberger,
Daniel Waehlich, Gerlingen

Dupper Landschaftsarchitekten:
Anette Dupper, Bad Friedrichshall

Bauherr

KS Grundstücksverwaltung GmbH&Co.KG,
Kolbenschmidt Pierburg AG, Neckarsulm

Fertigstellung

2007



Begründung der Jury

Das weltweit operierende Unternehmen hat den Standort Neckarsulm durch einen Neubau aufgewertet. Das imponierende Atrium bildet den kommunikativen Mittelpunkt zwischen Altbestand, saniertem Verwaltungsbau und neuem Kundenzentrum mit Geschäftsführung. Die eingefügte Glashalle ist ein bewährtes Konzept, einen besonderen Bereich der externen und internen Kommunikation zu schaffen. Zur Straße setzt der transparente, durch den äußeren Sonnenschutz technisch wirkende Baukörper einen raumbildenden, städtebaulichen Akzent, der durch ein in den Straßenraum ragendes Flugdach noch gesteigert wird. Besonders anregend wirken die dem Eingang vorgelagerten Außenanlagen, die Ruhe in den Straßenraum tragen. Dieses schöne Grünkonzept wird mit Wasserflächen und Holzdecks der Aufenthaltsbereiche im Atrium fortgesetzt. Dieses Gebäude bietet beispielhafte kommunikative Außen- und Innenbereiche.



Objektbeschreibung

Mit der Verlegung der Firmenzentrale der Kolbenschmidt Pierburg AG nach Neckarsulm wurden ein neues Verwaltungsgebäude errichtet und Teilbereiche des Werkes neu geordnet. Das Bürogebäude für Vorstand und Kundenzentrum bildet zusammen mit dem bestehenden sanierten Verwaltungsgebäude und dem zwischengelagerten, überglasten Atrium einen Akzent am Eingang zum Werksgelände und rundet dieses nach Osten hin ab. Die weitläufige Gottlieb-Daimler-Straße wird räumlich gefasst und das heterogene Umfeld städtebaulich geordnet.



Der fünfgeschossige langgestreckte Hauptbaukörper ist durch ein über die gesamte Länge verlaufendes Flugdach - das auf der Ostseite bis zur Straßenkante weitergeführt ist - und durch den außen liegenden Sonnenschutz aus feststehenden, horizontal verlaufenden Aluminiumlamellen geprägt. Das Bauwerk wirkt leicht und signalisiert Dynamik und Technik im Sinne einer Identität mit den Produkten des international agierenden Automobilzulieferers. Erdgeschoss und drei Obergeschosse sind mit flexiblen Büros belegt. Im Dachgeschoss befindet sich ein Casino mit weitläufiger Dachterrasse und Konferenzbereich. Als Bindeglied zum bestehenden Bürogebäude fungiert ein großes, voll verglastes Atrium. Es umschließt einen zentralen Erschließungsturm mit Glasaufzug und offener Treppe sowie Verbindungsstege zwischen den Bauten. Es bietet hochwertige Aufenthaltsmöglichkeiten für Mitarbeiter und Gäste. Das Atrium wird auch für Ausstellungen und Veranstaltungen genutzt.

Die Freiflächengestaltung erfolgt in reduzierter, klarer Formensprache und Materialwahl und ist in ihrer einfachen, linearen Ausrichtung aus der Gebäudearchitektur entwickelt. Eine große Platzfläche bildet den Auftakt vor dem Gebäude. Rasenbänder und Banksulpturen fügen sich in die Belagfläche ein und flankieren beidseitig den Zugangsbereich. Eingebunden in die Rasenbänder überstellt eine Reihe geschnittener Platanen die Platzfläche. Funktionale Erfordernisse - Vorfahrt, Rettungswege, Fassadenreinigung u. a. – sind nicht sichtbar in die Gestaltung eingebunden. Die lineare Gestaltung wird durch eine eingefügte Wasserskulptur

unterstützt: hochwertiger, schwarzer Granit mit polierter Oberfläche und strukturiert bearbeiteten Seitenflächen bildet in Verbindung mit Wassersprudlern und dem überlaufenden Wasser die Akzentuierung der Vorplatzfläche. Der Zugang zu dem Werksgelände entwickelt sich aus dem transparenten Atrium heraus nahtlos in einen Freibereich, der sich in Materialität und Gestaltung am Vorplatz des Hauptgebäudes orientiert. Sowohl der Bodenbelag als auch das Wasserbecken des Atriums finden in den Außenanlagen eine Fortsetzung. Ein breiter Fußweg, eingefasst von einer ruhigen Rasenfläche, begleitet den Besucher ins Werk.

Fotos

Kristof Lange (Panorama und Bänke)
Bernhard Lattner

Landkreis und Stadt Heilbronn 2004 – 2010

**Customer Center Kolbenschmidt Pierburg AG
und Freianlagen, Karl-Schmidt-Straße, Neckarsulm**

Bauherr:

**KS Grundstücksverwaltung GmbH&Co.KG
Kolbenschmidt Pierburg AG, Neckarsulm**

Architekten:

**Nixdorf Consult Architekten + Ingenieure, Gerlingen
Bernd Nixdorf, Dr. Eckart Rosenberger, Daniel Waehlich**

Landschaftsarchitekten:

**Dupper Landschaftsarchitekten BDLA, Bad Friedrichshall
Anette Dupper**

Beispielhaftes Bauen

Heilbronn, den 10. November 2010



Helmut Himmelsbach
Oberbürgermeister

Wolfgang Riehle
Präsident